

Werkstattgespräch (18.10.2019)

StadtGrün Trier: Gestalten – pflegen – sichern

Mehr als 20 Gäste waren gekommen, um sich im Gewächshaus der ehemaligen Stadtgärtnerei über die vielfältigen Aufgaben eines Amtes zu informieren, das Verantwortung für die städtischen Grünflächen, tausende von Stadtbäumen, für die Freiräume an städtischen Einrichtungen und für die kommunalen Friedhöfe trägt.

Dass dabei nicht nur Substanzsicherung und Gefahrenabwehr im Vordergrund stehen, sondern vielmehr die zukunftsfähige Entwicklung und ökologische Inwertsetzung des Stadtgrüns, erläuterten die Amtsleiterin Christine-Petra Schacht und ihr Stellvertreter Christian Thesen fachkundig und detailliert anhand der erfolgreichen Bewerbung zum Labeling-Verfahren „Stadtgrün naturnah“.



Die Grundsatzentscheidungen für eine ökologisch ausgerichtete Grünflächenbewirtschaftung, für neue Qualitätsstandards in Pflege und Entwicklung und für eine informierende und weiter bildende Bürgerbeteiligung wurden vom Stadtrat durch alle Phasen mit großer Zustimmung getragen.

Die gewährten Einblicke in die Praxis der kommunalen Grünflächenverwaltung zeigen deutlich, dass deren Zukunftsfähigkeit nicht ohne fachliche Entwicklung, Bereitschaft zu Veränderung, persönlichen Einsatz und breit angelegte Kommunikation und Beteiligung sichergestellt werden kann.

Text: che